

Arbeitsmarktlage von Handwerksberufen im Land Brandenburg

Textilgewerbe



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Dieses Projekt wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.



1. Vorbemerkungen
2. Zuordnung von Handwerksgewerben zu Berufsgruppen (BA-Klassifikation 2010)
3. Beschäftigungsentwicklung
4. Beschäftigungsstruktur
5. Ersatzbedarfe und Ausbildungsoutput
6. Arbeitsmarktknappheit
7. Fazit

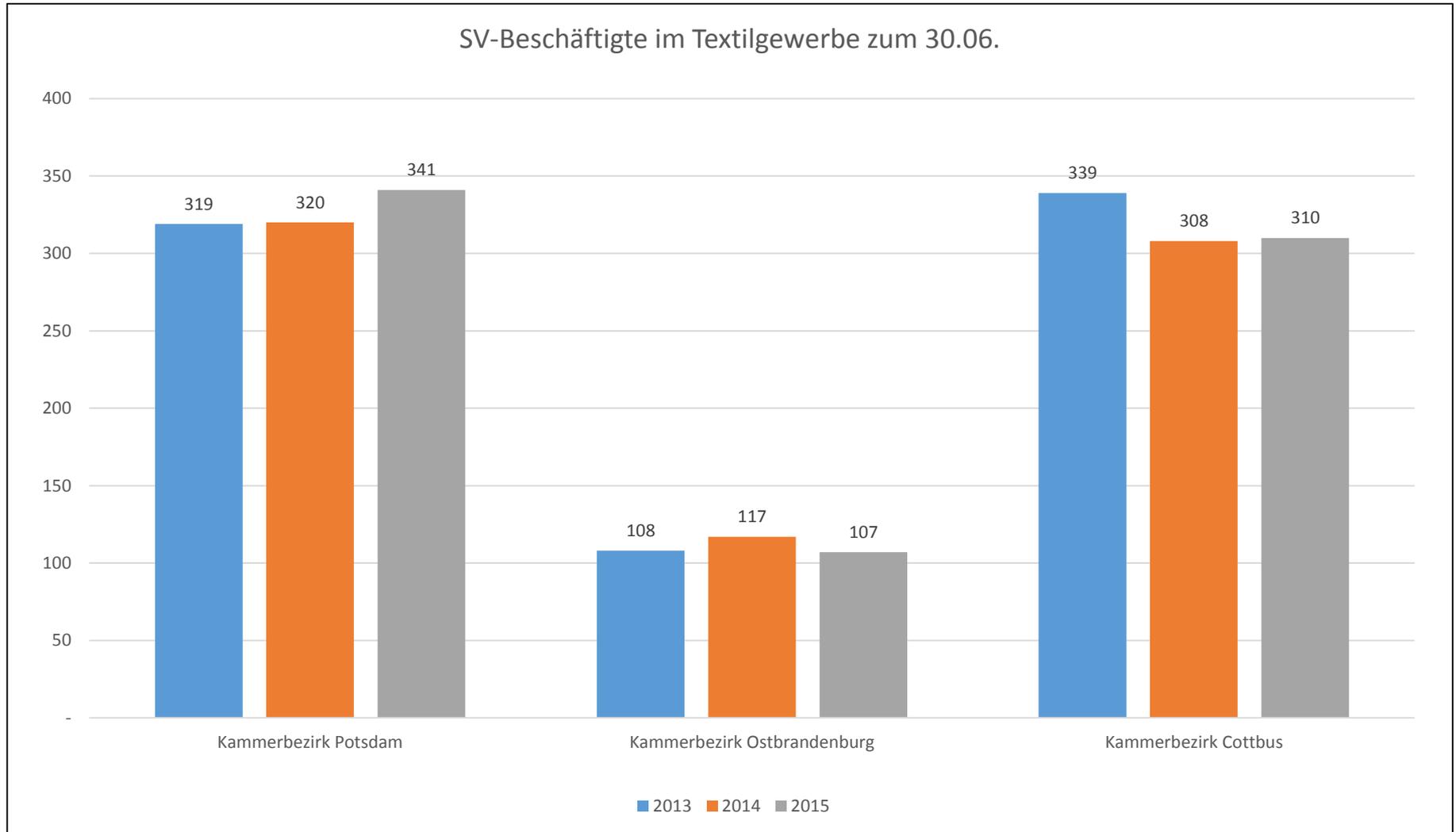
- Problem statistische Erfassung des Handwerks
 - Differenzierung nach Wirtschaftszweigen nicht trennscharf
 - Erfassung des Handwerksbereichs über Berufe (Klassifikation der Berufe 2010)
 - Zuordnung von Berufsuntergruppen der Klassifikation zu einzelnen Handwerksgewerben der HWO
 - Zusammenfassung von Handwerksgewerben zu Gewerbebereichen
 - Überschneidungen zum IHK-Bereich möglich; Ausbildung für zugeordnete Berufsuntergruppen aber überwiegend im Handwerksbereich
- Basis aller Auswertungen zu Beschäftigung, Arbeitslosigkeit und gemeldeten Stellen Zuordnung von Berufen der Klassifikation zu Handwerksgewerben
- keine Berücksichtigung von verschiedenen Beschäftigtengruppen

- keine Berücksichtigung von Helfertätigkeiten
- keine Berücksichtigung von Akademikern/-innen
- Keine Berücksichtigung von Betriebsinhabern/-innen
- keine Berücksichtigung von geringfügig Beschäftigten
- keine Berücksichtigung von Beschäftigten in handwerksunspezifischen Berufen (kaufmänn.Berufe; Verwaltung; IT-Berufe)

2. Zuordnung von Handwerksgewerben zu Berufsgruppen (BA-Klassifikation 2010)

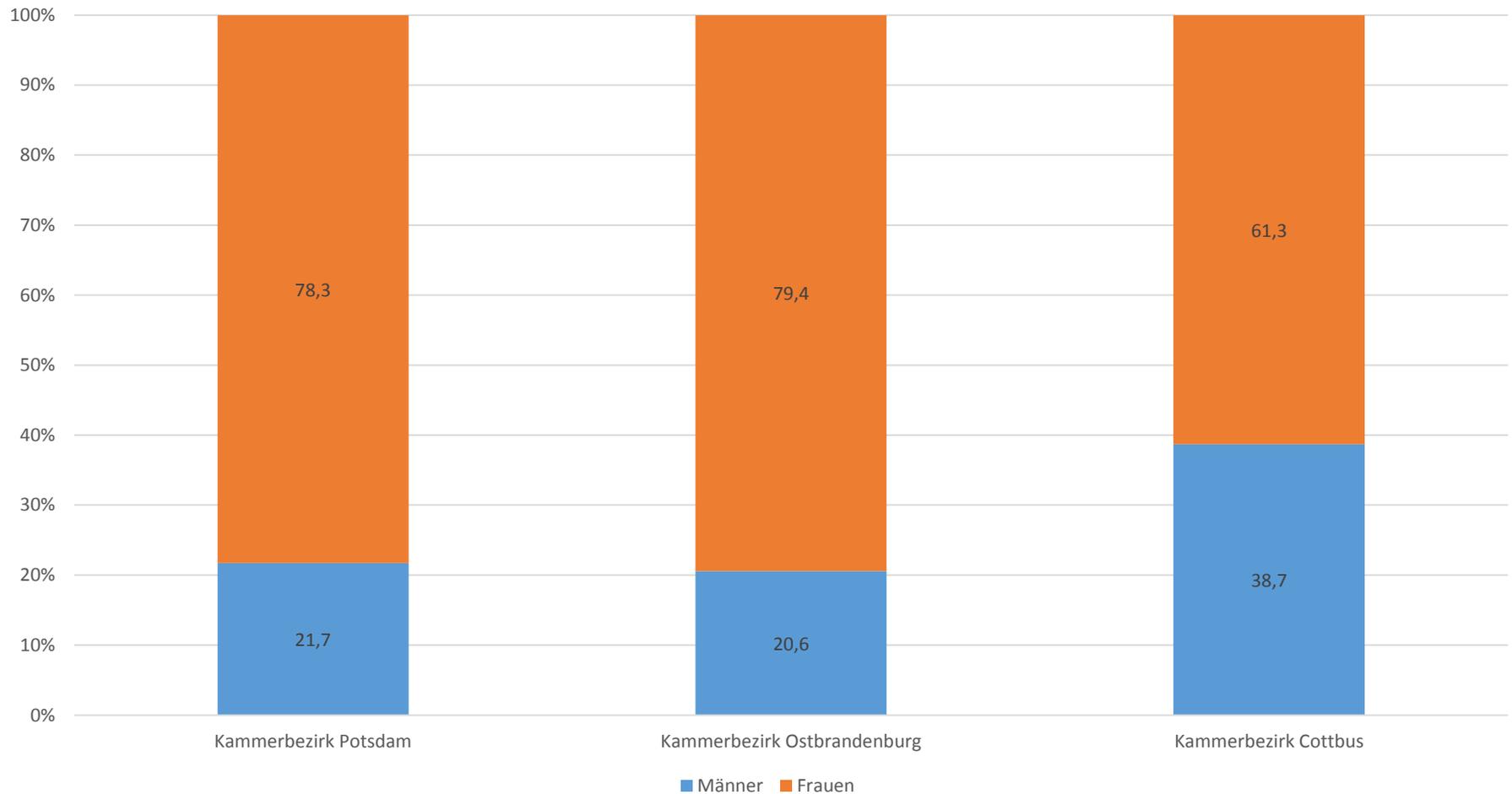
Zuordnung von Handwerksgewerben des Textilgewerbes zu Berufen in der Berufsklassifikation der Bundesagentur für Arbeit

Gewerbe nach HWO	Anlage HWO	BKZ	Berufsbezeichnung BKZ (BA-Klassifikation 2010)
Seiler	A	2813	Berufe in der Garn- und Seilherstellung
Damen- und Herrenschneider	B1	2822	Berufe in der Bekleidungs-, Hut- und Mützenherstellung
Modisten	B1		
Änderungsschneiderei	B2		
Theaterkostümnäher	B2		
Textilgestalter	B1	2811	Berufe in der Textilgestaltung
Stoffmaler	B2		
Weber	B1	2812	Berufe in der Textilherstellung
Fleckteppichhersteller	B2		
Kunststopfer	B2		
Segelmacher	B1	2823	Technische Konfektionäre/Konfektionärinnen, Segelmacher/innen
Dekorationsnäher (ohne Schaufensterdekoration)	B2		
Sattler und Feintäschner	B1	2832	Berufe in der Sattlerei und Herstellung von Lederutensilien
Handschuhmacher	B2		
Schuhmacher	B1	2833	Berufe in der Schuhherstellung
Ausführung einfacher Schuhreparaturen	B2		
Kürschner	B1	2834	Berufe in der Pelzbe- und -verarbeitung
Bügelanstalten für Herren-Oberbekleidung	B2	5413	Berufe in der Textilreinigung
Plisseebrenner	B2	2814	Berufe in der Textilveredlung
Textil-Handdrucker	B2		
Appreteure, Dekateure	B2		
Gerber	B2	2831	Berufe in der Lederherstellung



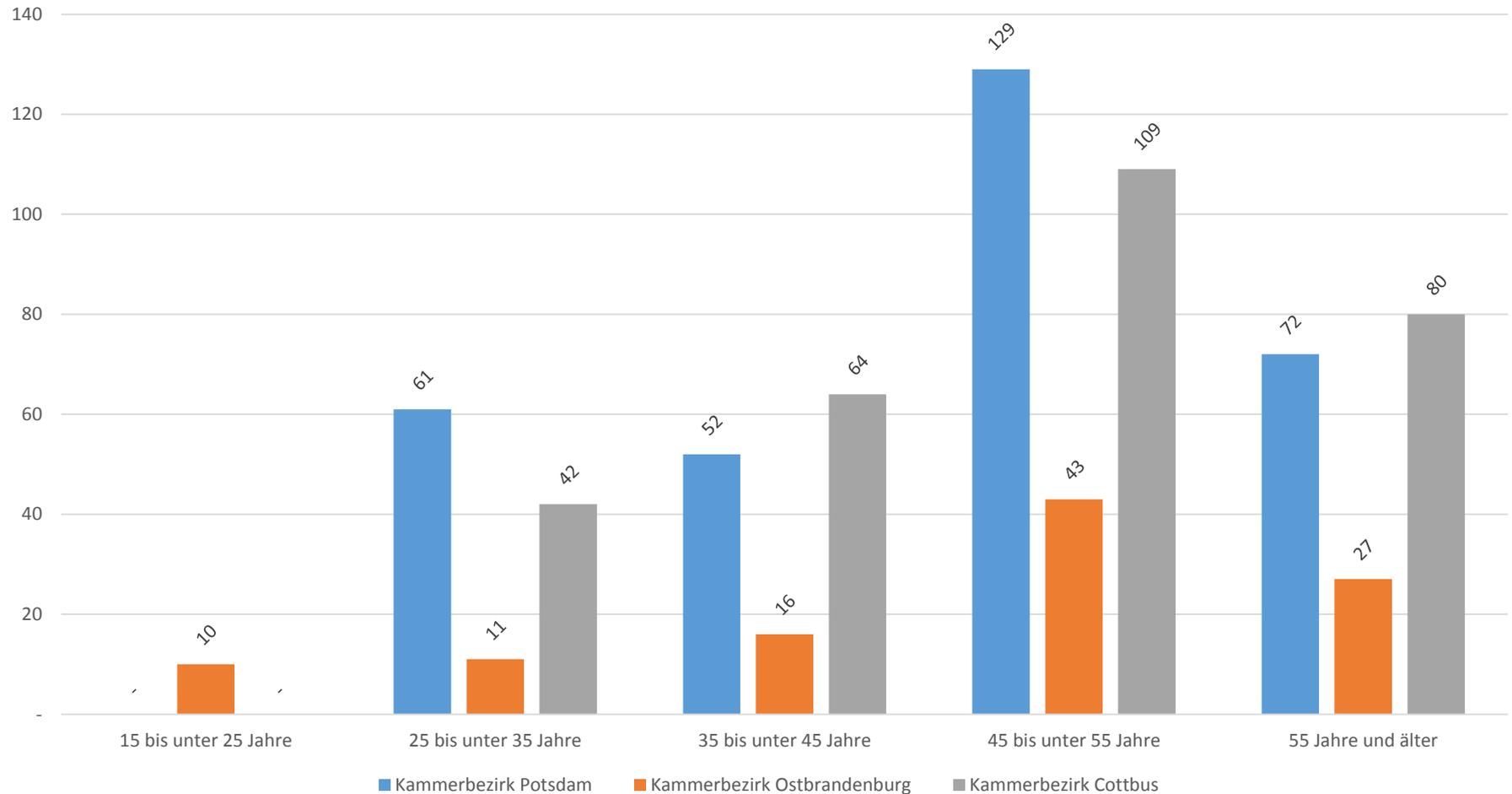
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

SV-Beschäftigte im Textilgewerbe nach Geschlecht zum 30.06.2015

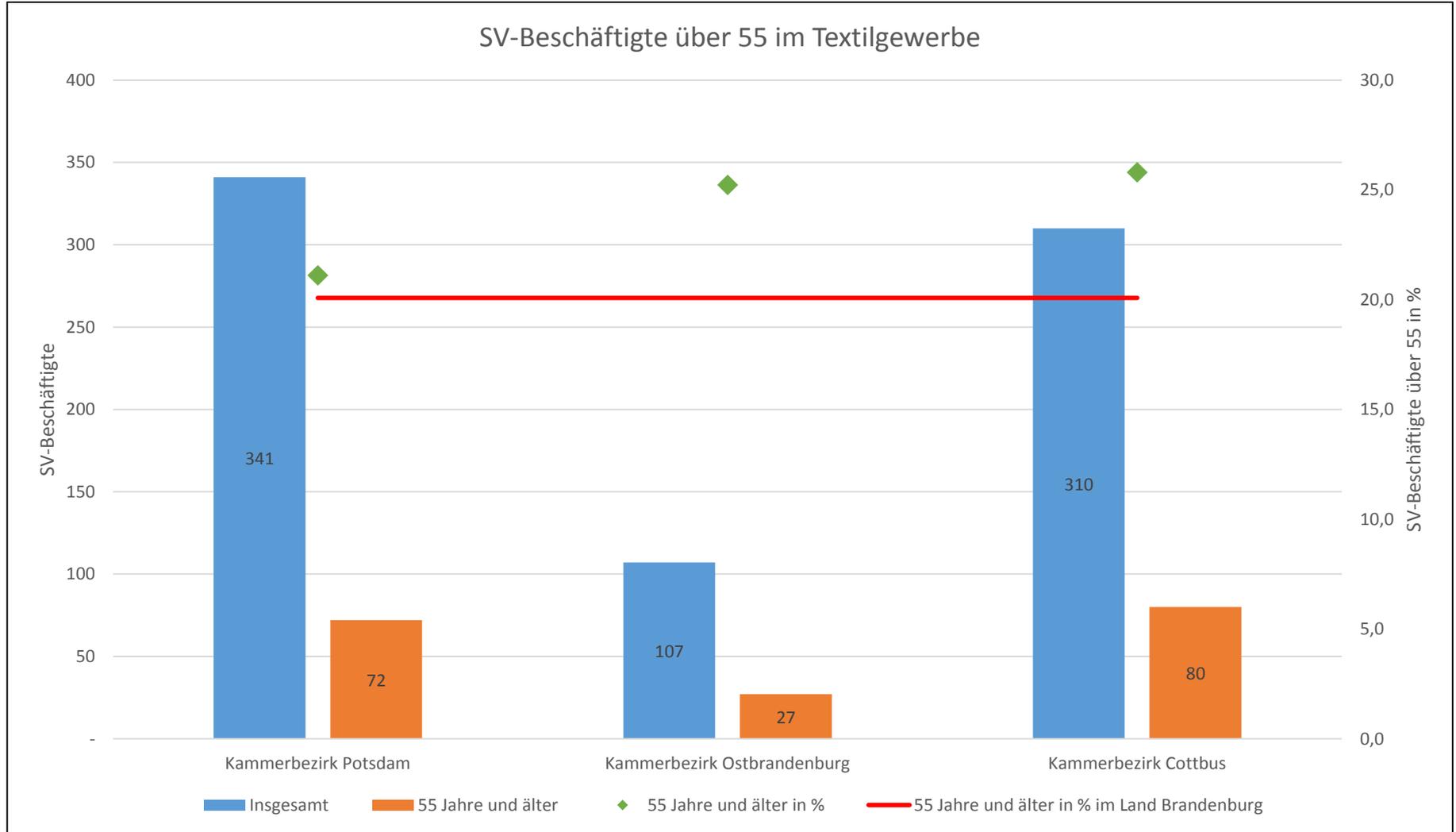


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

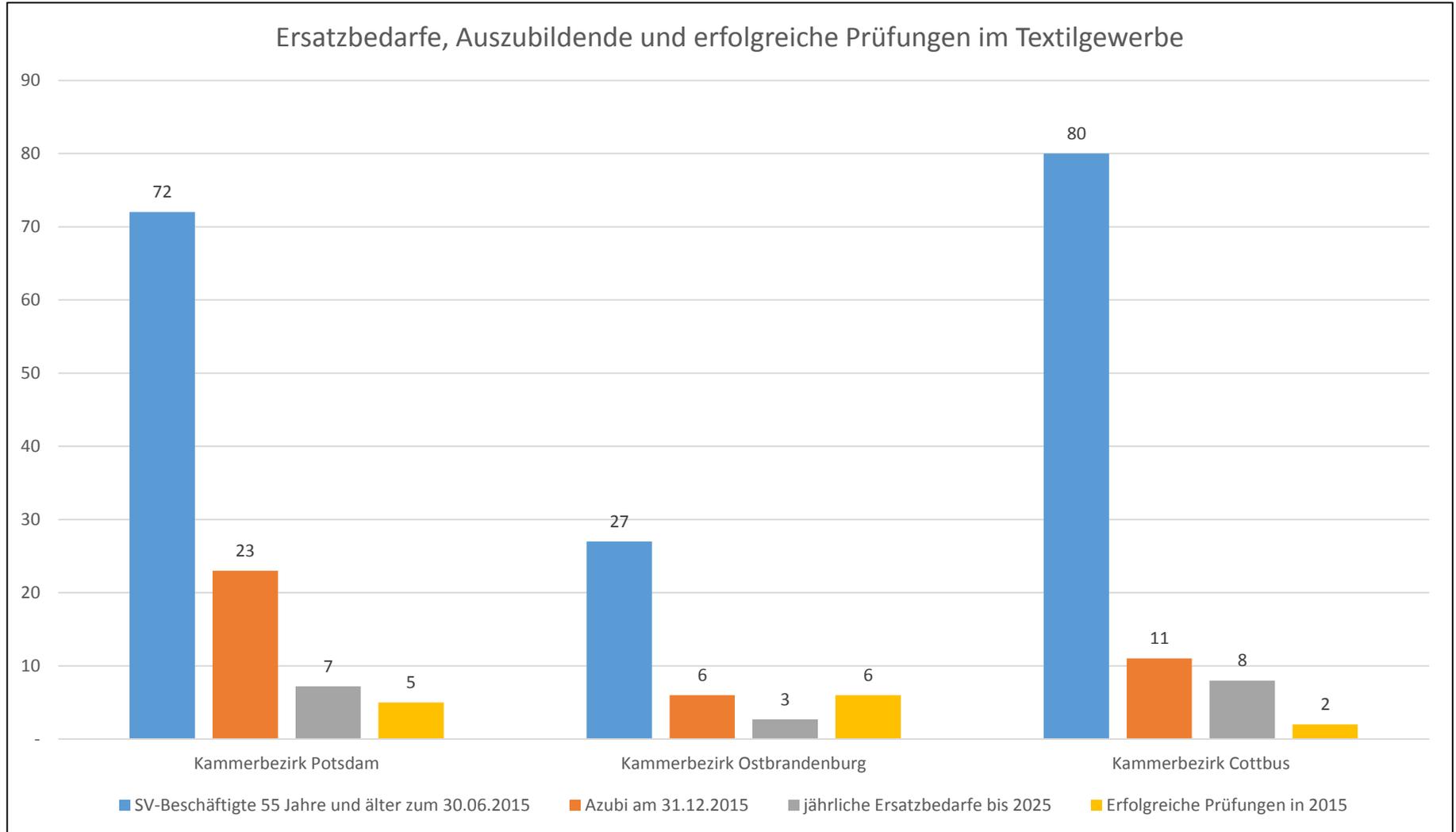
SV-Beschäftigte im Textilgewerbe nach Alter zum 30.06.2015



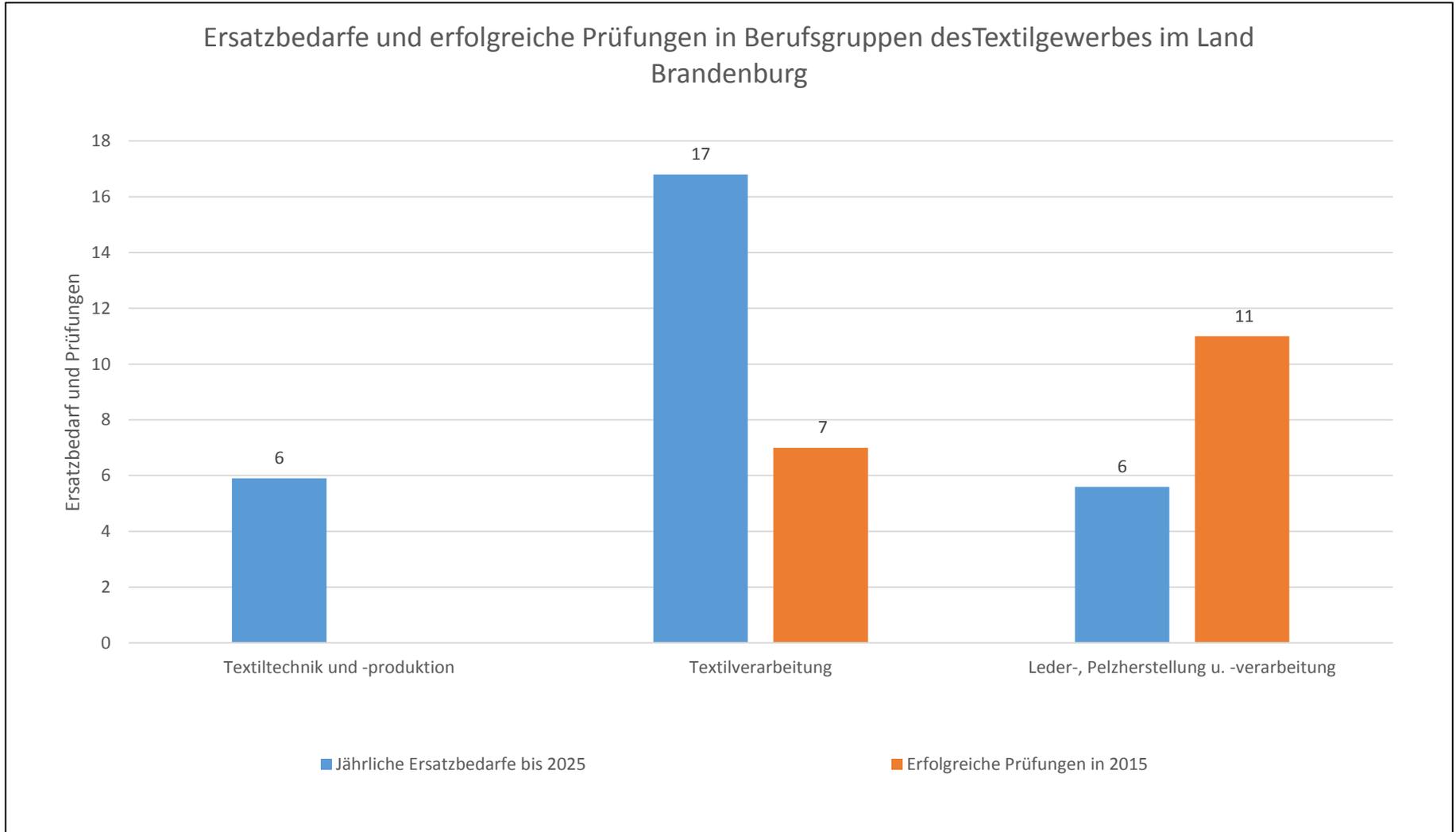
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



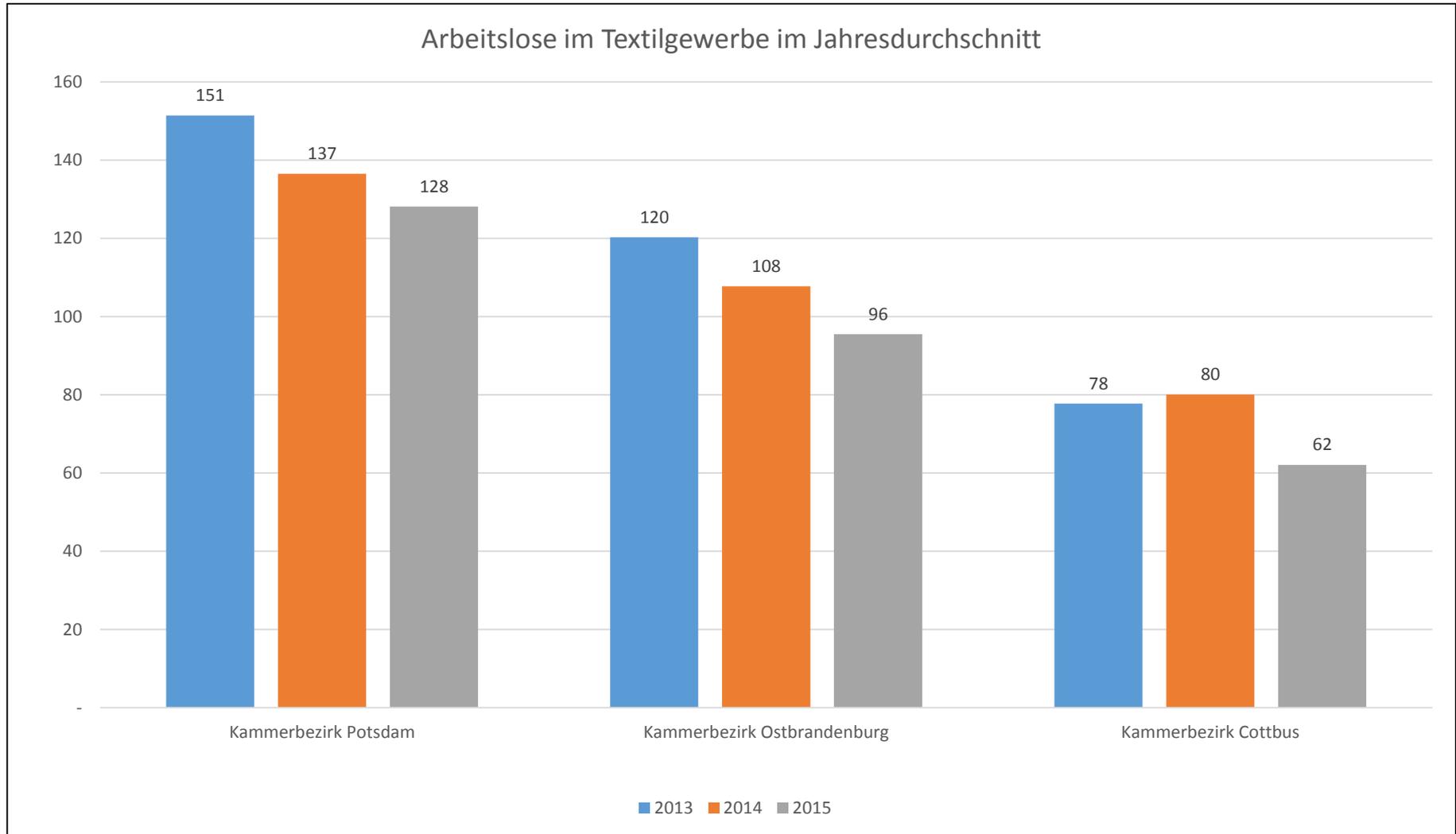
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

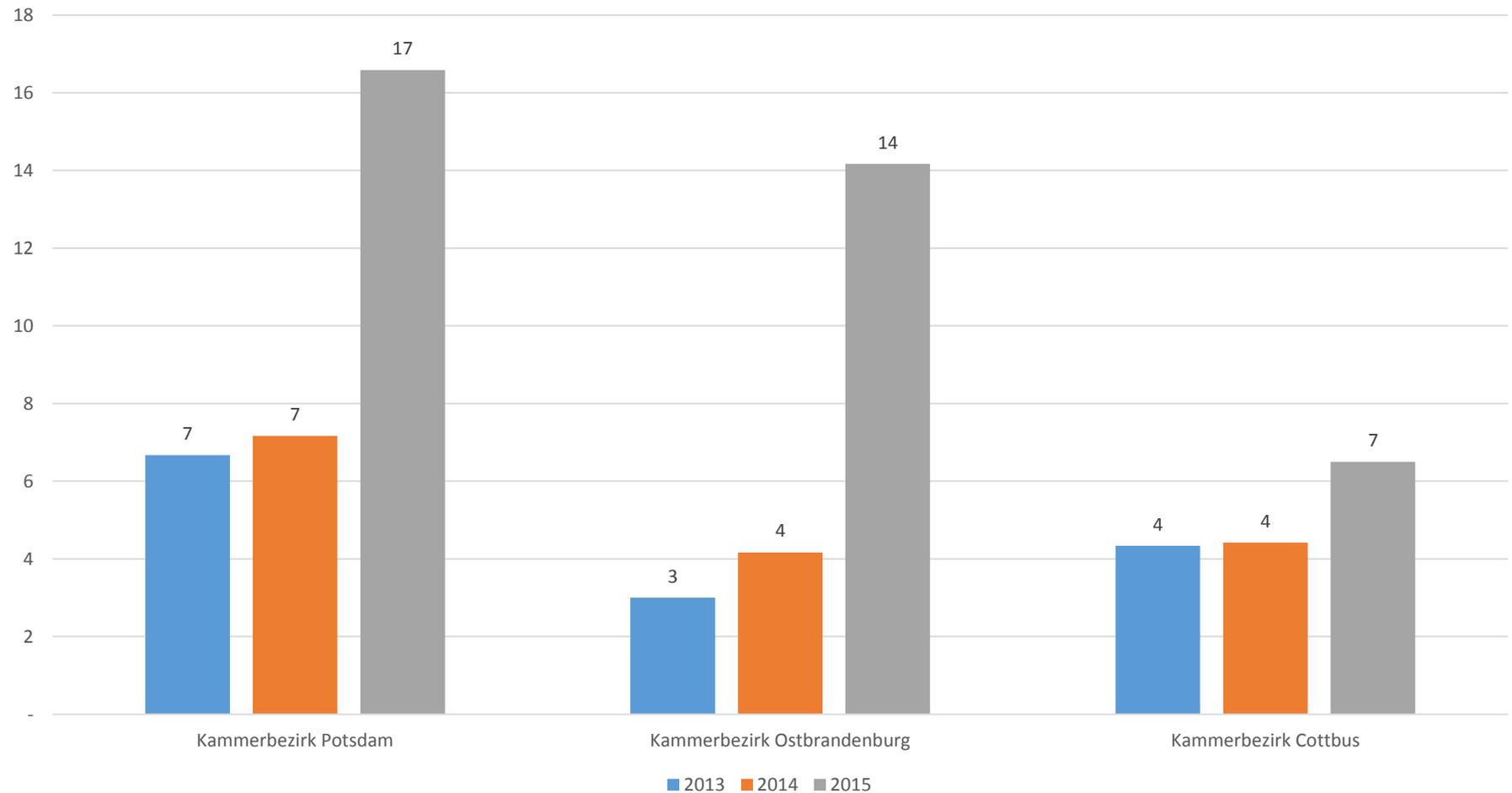


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

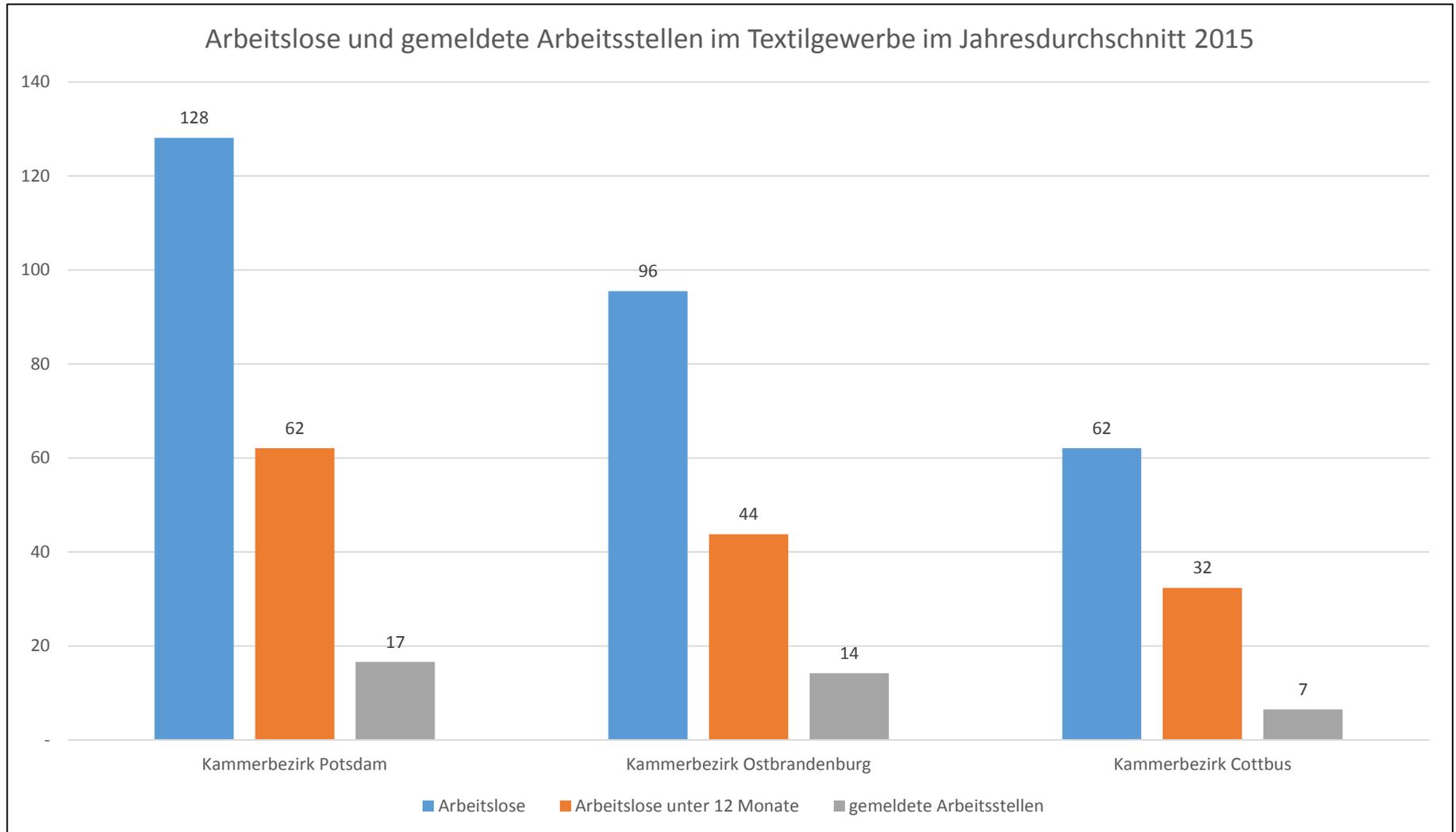


Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

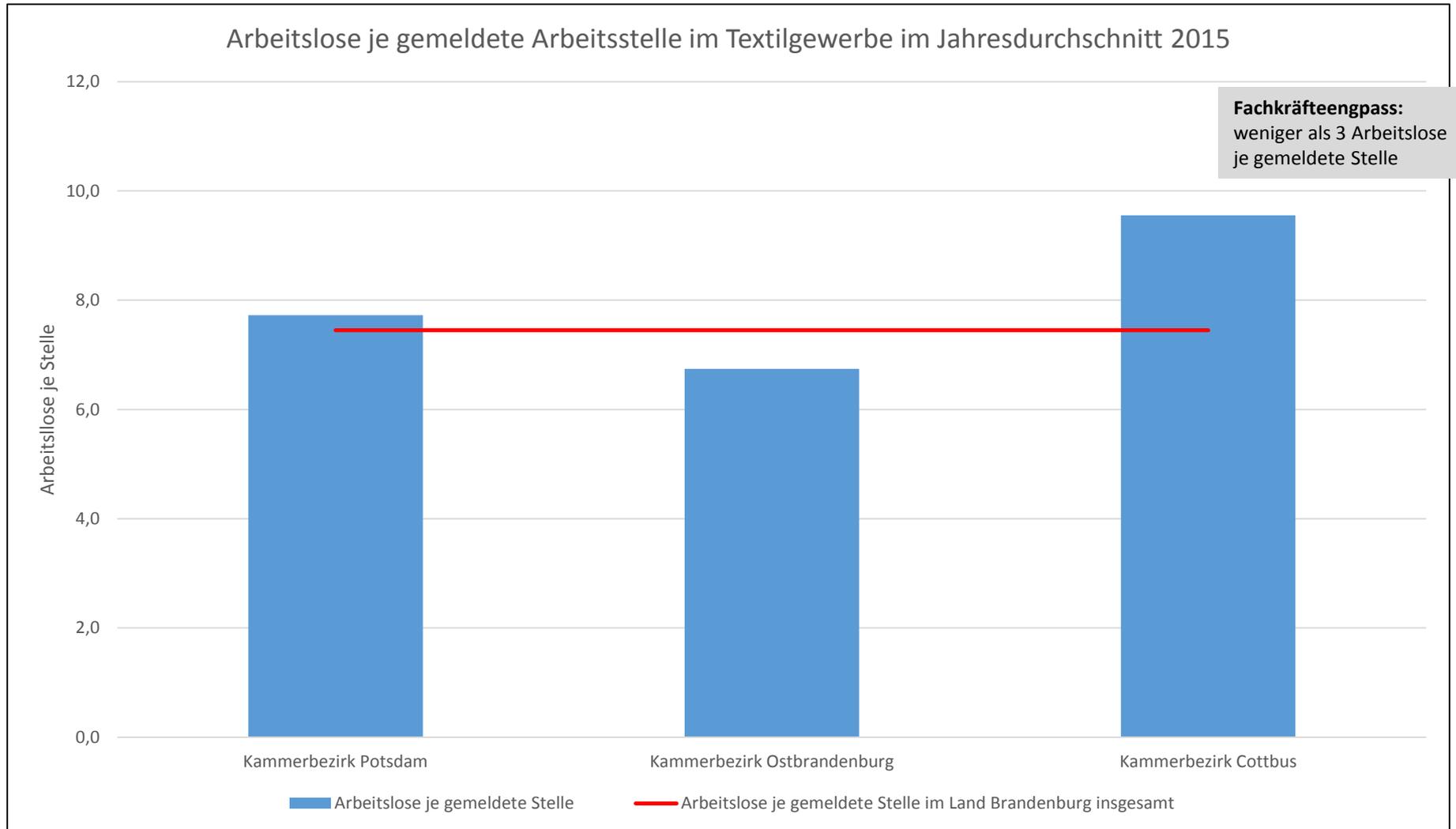
Gemeldete Arbeitsstellen im Textilgewerbe im Jahresdurchschnitt



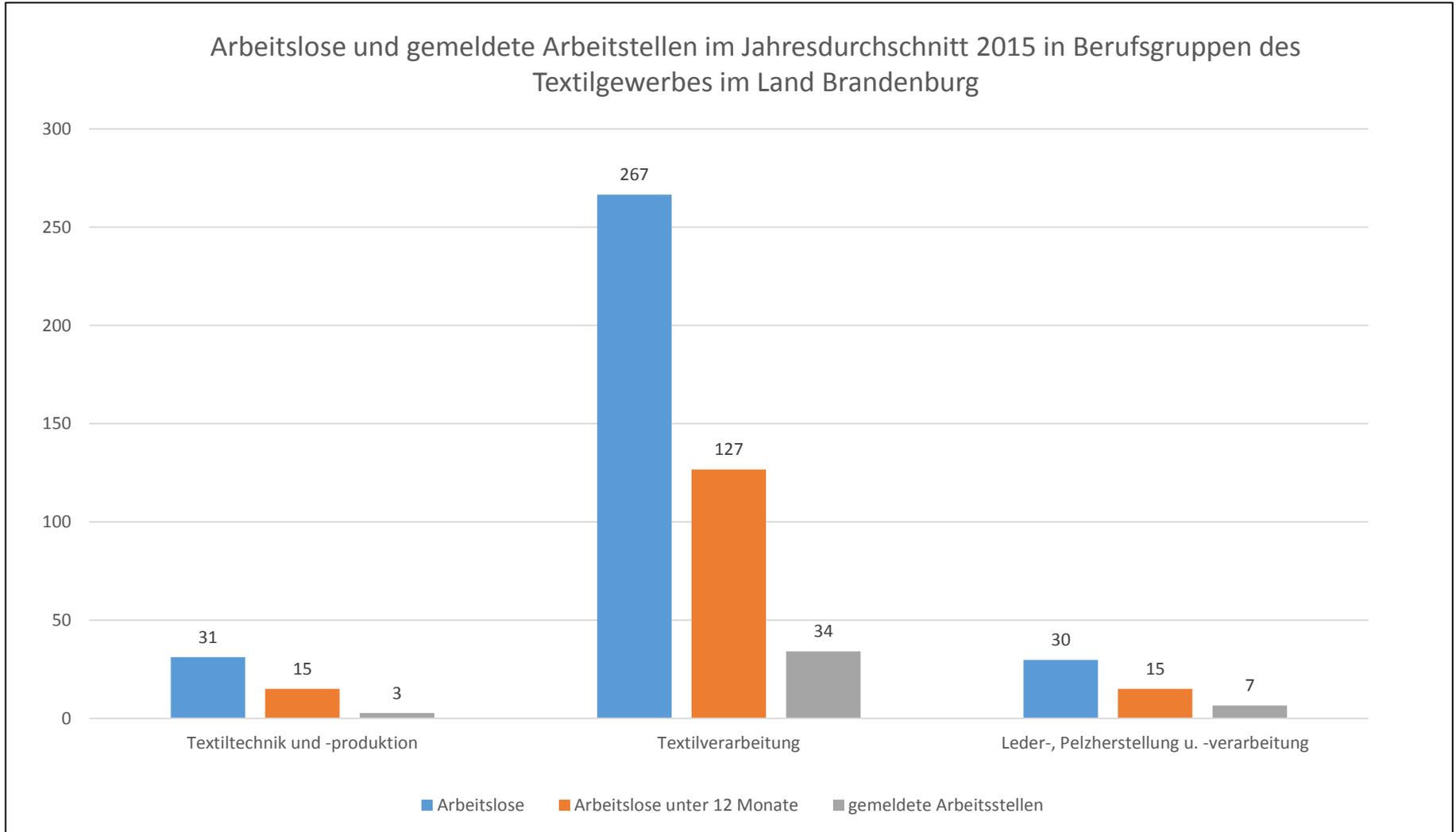
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



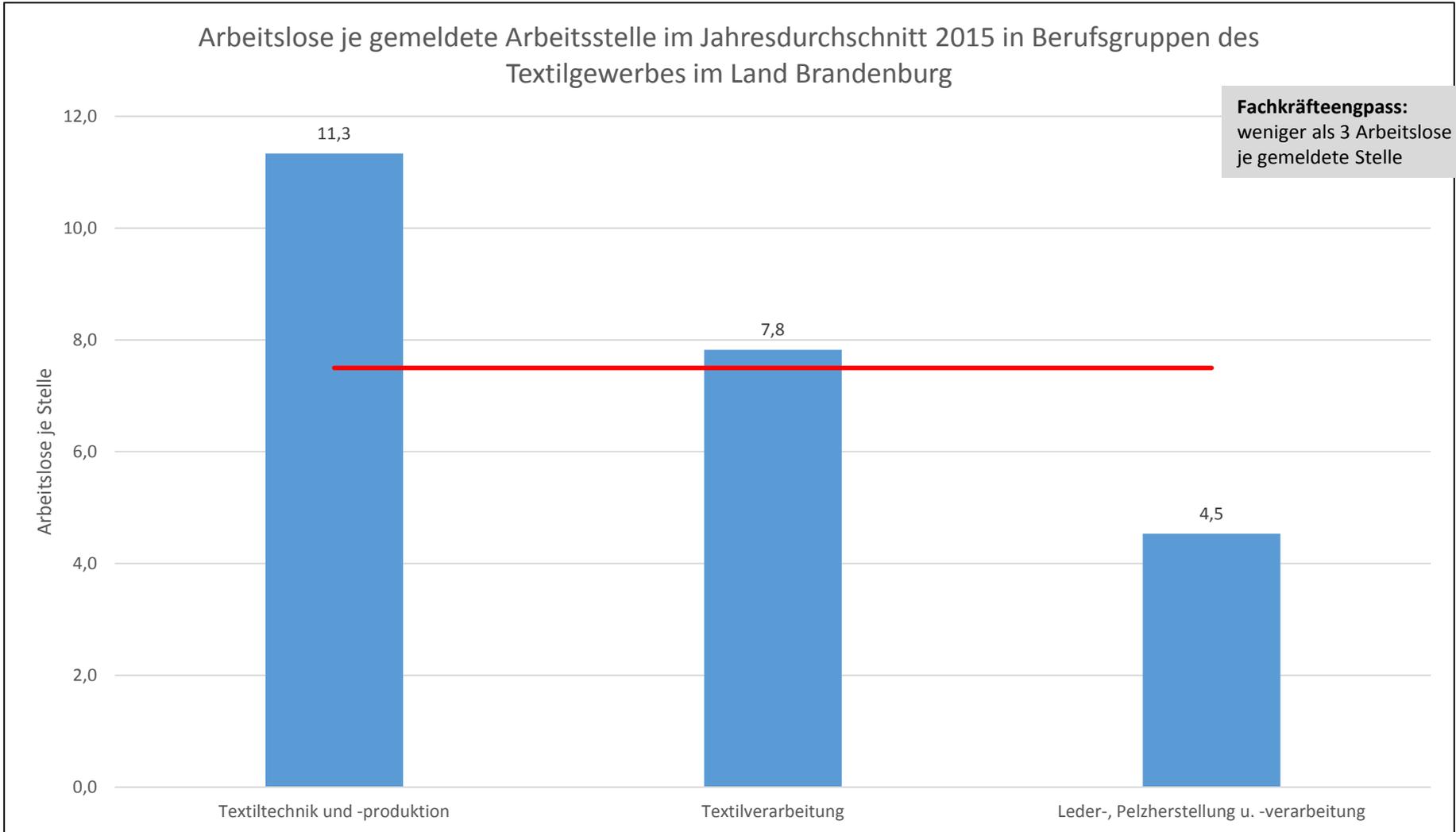
Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Handwerksbereich	Textilgewerbe
Beschäftigungsentwicklung	<ul style="list-style-type: none">• zwischen 2013 und 2015 stabile Beschäftigtenzahlen
Beschäftigungsstruktur	<ul style="list-style-type: none">• überwiegend weibliche Beschäftigte (ca 61% bis 79%)• Anteil Älterer Beschäftigter über dem Landesdurchschnitt
Arbeitsmarktknappheit	<ul style="list-style-type: none">• Handwerksbereich insgesamt zeigt keine Anzeichen einer Fachkräfteknappheit
Ersatzbedarfe und Ausbildungsoutput	<ul style="list-style-type: none">• im gesamtwirtschaftlichen Vergleich sind die Ersatzbedarfe überdurchschnittlich einzuschätzen• Ausbildungsoutput erscheint im Vergleich zu den Ersatzbedarfen ausreichend
Gesamtbewertung	<ul style="list-style-type: none">• überdurchschnittliche Ersatzbedarfe• keine Anzeichen einer Fachkräfteknappheit• Ausbildungsoutput insgesamt ausreichend

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Daniel Porep
WFBB Arbeit
Fachkräftemonitoring
Team Fachkräfte in Clustern und Regionen

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH
T: +49 331 704457 2912
daniel.porep@wfbb.de

Sämtliche Rechte an dieser Präsentation liegen bei der Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Die Übermittlung an Sie dient lediglich Ihrer Information. Jede sonstige Nutzung, insbesondere eine Weitergabe an Dritte, eine externe Nutzung, Bearbeitung oder sonstige Veränderung sowie eine Nutzung zu kommerziellen Zwecken ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung zulässig.

(c) Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH. Alle Rechte vorbehalten.